



Freitag, 30. August 1974

Blatt 2108

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Behindertenhilfe wird koordiniert und verbessert  
 (rosa) Weitere Aufwertung der Verwaltung in den Bezirken:  
 Vollziehung des Baumschutzgesetzes in ihrer  
 Kompetenz  
 300 Wiener Landeslehrer angelobt

Lokal: Der vierte temporäre Markt wird eröffnet  
 (orange) Autobuslinie 66 A zu neuen Wohnbauten und  
 Schulzentrum  
 Wieder Wasser in U-Bahn-Baugrube  
 Wieder Öltreiben im Donaukanal  
 Unfall am Spielplatz beim Rathaus

Kultur: Stadtbibliothek wieder eröffnet  
 (gelb)

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971



k o m m u n a l :

=====

behindertenhilfe wird koordiniert und verbessert

1 wien, 30.8. (rk) oesterreichs behindertenbetreuung wird gegenwaertig einer genauen pruefung unterzogen. im rahmen des oesterreichischen komitees fuer sozialarbeit wurde vor kurzem ein eigener arbeitskreis fuer behindertenhilfe geschaffen, dem vertreter oeffentlicher und privater koerperschaften und organisationen aus den bundeslaendern angeh hoeren. aufgabe des arbeitskreises ist es, zunaechst saemtliche einrichtungen der behindertenhilfe in oesterreich zu erfassen, beziehungsweise zu pruefen, inwieweit eine koordinierung dieser einrichtungen moeglich ist. ebenso sollen die derzeitigen moeglichkeiten der medizinischen und beruflichen rehabilitation und der behindertenhilfe fuer nicht rehabilitierbare ueberprueft und verbesserungen ausgearbeitet werden.

kommenden mittwoch und donnerstag (4. und 5. september) findet unter dem vorsitz von landtagsabgeordnetem franz g a w l i k die erste arbeitssitzung des arbeitskreises fuer behindertenhilfe statt, an der auch gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r teilnehmen wird. unter anderen werden univ.-dozent dr. m. s a l z e r (orthopaedische universitaetsklinik) und dr. ludwig a m b r o z i vom behindertenzentrum der stadt wien zum thema 'grundsaeetze und ziele fuer die rehabilitation von koerperbehinderten' sprechen.

0912



k o m m u n a l :

=====

weitere aufwertung der verwaltung in den bezirken:

vollziehung des baumschutzgesetzes in ihrer kompetenz

7 wien, 30.8. (rk) eine weitere aufwertung erfuhren die bezirksvertretungen durch den vollzug des baumschutzgesetzes: dieses gesetz, das seit einigen wochen in kraft ist, wird in erster instanz von den magistratischen bezirksaemtern vollzogen. in allen fragen dieses gesetzes sind die rechtskundigen beamten der bezirksaemter zustaendig. einzige ausnahme: die vorschreibung der ausgleichsabgaben. sie wird von der magistratsabteilung 4, finanzen, behandelt.

die magistratischen bezirksaemter wurden angewiesen, fuer die vollziehung des baumschutzgesetzes eine baumkartei zu erstellen, die nach den adressen und, wenn keine vorhanden sind, nach den einlagezahlen zu fuehren sind.

wer daher um die bewilligung zur entfernung von baeumen ansuchen will, muss sich an das zustaendige bezirksamt wenden. auch in jenen faellen, wo vermutet wird, dass das baumschutzgesetz verletzt wurde oder die absicht besteht, es zu ignorieren, ist das bezirksamt fuer informationen zustaendig.

alle bewilligungsansuchen sind dem bezirksvorsteher zur stellungnahme vorzulegen. gleichzeitig wird der akt dem zustaendigen gartenbezirk der ma 42, stadtgartenamt, zur erstellung eines gutachtens zugeschickt. sind baurechtliche und bautechnische fragen zu beurteilen, muss eine stellungnahme der zustaendigen dienststelle der baupolizei eingeholt werden. die behoerde prueft in jedem fall durch sachverstaendige, ob eine ersatzpflanzung auf jenem grundstueck, wo baeume gefaellt werden sollen, moeglich ist.

das stadtgartenamt und der forstbetrieb der stadt wien haben die aufgabe, die ersatzpflanzungen und den bestand dieser pflanzungen kontinuierlich zu ueberwachen.

ein weiteres detail ist fuer alle leute interessant, die im stadtgebiet von wien um baubewilligung ansuchen. bei jedem ansuchen hat der bauwerber nach der neuen rechtslage anzugeben, ob sich durch das gebaeude auswirkungen auf den baumbestand ergeben.



k o m m u n a l :

=====

## 300 wiener landeslehrer angelobt

9 wien, 30.8. (rk) 300 neue wiener landeslehrer werden heuer mit ihrer lehrtaetigkeit beginnen: im festsaal des wiener rathauses nahm stadtrat hans mayr freitag in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, unter ihnen landesamtsdirektor dr. rudolf ertl und stadtschulratspraesident hofrat dr. hermann schnell, die feierliche angelobung der jungen paedagogen vor.

in seiner ansprache wies stadtrat mayr auf die veraenderte funktion der schule in der heutigen gesellschaft hin: die schule soll nicht mehr die treuen und braven staatsbuenger, die ''untertanen von morgen'', sondern individualisten erziehen und persoenlichkeiten formen. zur erfuellung dieser aufgaben stellt die stadt wien dem schulwesen heuer 2,1 milliarden schilling zur verfuegung.

stadtschulratspraesident hofrat dr. schnell betonte die fuehrende rolle wiens bei den schulversuchen. bereits im jahr 1962 habe man in der bundeshauptstadt versuchsweise vorschulklassen eingerichtet, ausserdem fuehrte wien als erstes bundesland den schulversuch ''integrierte gesamtschule'' durch.



L o k a l :

=====

der vierte temporaere markt wird eroeffnet

2 wien, 30.8. (rk) wien erhaelt seinen vierten temporaeren markt ab samstag, dem 14. september, in der quadenstrasse ecke maschlgasse im 22. bezirk. der neue temporaere markt wird jeweils mittwoch von 14 bis 19 uhr und samstag von 7 bis 12 uhr den bewohnern der naeheren umgebung guenstige und preiswerte einkaufsmoeglichkeiten bieten.

temporaere maerkte gibt es derzeit in der per albin hansson-siedlung, in der thuernlhofstrasse in simmering und in der bernoullistrasse im 22. bezirk.

0913

autobuslinie 66 a zu neuen wohnbauten und schulzentrum

3 wien, 30.8. (rk) zur besseren verkehrerschliessung der neuen wohngebiete und des schulzentrums im raum rudolf zeller-gasse ist es notwendig geworden, die autobuslinie 66 a zwischen erlaaer strasse und liesing geaendert zu fuehren.

es fahren daher ab montag, dem 2. september (schulbeginn) die autobusse der linie 66 a in der fahrtrichtung nach liesing ueber erlaaer strasse - levasseurgasse - atzgersdorfer/kirchenplatz - endresstrasse - rudolf zeller-gasse - scharitlgasse - dirnhirngasse - breitenfurter strasse zum liesinger platz.

in der fahrtrichtung zur raxstrasse fahren die autobusse ueber breitenfurter strasse - dirnhirngasse - rudolf waissenhorn-gasse - rudolf zeller-gasse - endresstrasse - atzgersdorf/kirchenplatz - levasseurgasse zur erlaaer strasse.

die genauen abfahrtszeiten sind aus den an allen haltestellen angebrachten fahrplaenen ersichtlich.

0915



L o k a l :

=====

## wieder wasser in u-bahn-baugrube

wien, 30.8. (rk) donnerstag gegen 10 uhr kam es im bereich der u-bahn-baustelle schwedenplatz wieder zu einem diesmal aber geringfuegigen wassereinbruch. durch ein leck in einer der schlitzwaende drang in etwa acht meter tiefe in die baugrube auf der halbinsel grundwasser ein. die schadenstelle wurde soweit abgedichtet, dass das wasser mühelos abgepumpt werden kann. bereits in der ersten julihaelfte war es an einer anderen stelle auf der halbinsel zu einem wassereinbruch gekommen, der damals zu einer ueberflutung der gesamten baugrube gefuehrt hatte. dieser schaden ist laengst behoben.

die ursache beider wassereinbrueche ist nicht zuletzt in den ueberaus schwierigen bodenverhaeltnissen am schwedenplatz zu suchen. bekanntlich muessen die anlagen der u-bahn hier im bereich einer riesigen schwimmsandlinse geschaffen werden. dieser sand entwickelt genau jene boesartigen eigenschaften, die man vor beginn des baugeschehens befuerchtet und auch entsprechend in der ausschreibung deklariert hatte. so mutmassen die techniker, dass sich kleinere sandmengen bei den fugen der schlitzwandelemente gleichsam eingeschmuggelt haben und nun dem druck des grundwassers ausserhalb der baugrube nicht mehr standhalten und ausgespuelt werden, so dass es zu undichtheiten in der wand kommt.

+++



L o k a l :

=====

## wieder oeltreiben im donaukanal

6 wien, 30.8. (rk) nachdem erst vor knapp drei wochen oel-  
alarm gegeben werden musste, weil auf dem donaukanal groessere  
mengen treiboels auftraten, ist seit freitag vormittag die  
feuerwehr abermals im oeleinsatz: die herkunft des oels, das auf  
dem wasser eine groessere zusammenhaengende flaeche bildet,  
ist noch unbekannt. unterhalb der rotundenbruecke ist die feuer-  
wehr damit beschaeftigt, mittels schlaengelleitungen das oel  
zusammenzufassen, zu binden und abzuschoepfen. gleichzeitig bemueht  
man sich, das eindringen von oel in den kuehlwassereinfluss zum  
simmeringer e-werk zu verhindern. vor dem winterhafen wurde  
wache bezogen, um ebenfalls das oel vor dem einfliessen rechtzeitig  
abzufangen. die kanalisations-abteilung des magistrats ist in-  
dessen dabei, die herkunft des oels festzustellen.

bei dem oeltreiben vor etwa drei wochen war oel aus einem  
oelabscheider einer nahrungsmittelfabrik in wien-favoriten un-  
beabsichtigt in das kanalnetz und von dort in den donaukanal  
gelangt.

(forts. moegl.)

1106



L o k a l :

=====

## unfall am spielplatz beim rathaus

8 wien, 30.8. (rk) auf dem spielplatz beim rathaus ereignete sich donnerstag abend ein unfall, bei dem ein kind, die sechsjaehrige sonja l i p p a r t verletzt wurde. das maedchen hatte im feuerwehrauto, das auf dem spielplatz aufgestellt ist, gespielt und wurde durch einen nagel an der hand verletzt. andere kinder hatten die sitzbank des autos demoliert und die mit naegel befestigten bretter gelockert.

stadtrat s c h i e d e r gab nach dem unfall sofort anweisung, das feuerwehrauto zu entfernen. kuenftig werden ausgerangierte feuerwehrautos nur mehr auf jenen spielplaetzen aufgestellt, die den ganzen tag unter kontrolle stehen.

um die sicherheit auf dem spielplatz beim rathaus zu erhoehen, wurde weiters eine zweite reihe von blumenkisten aufgestellt und damit die abgrenzung gegen die verkehrsflaeche verbreitert.

1212



k u l t u r :

=====

stadtbibliothek wieder geoeffnet

5 wien, 30.8. (rk) seit dieser woche ist die wiener stadtbibliothek wieder geoeffnet. sie wird ihren 'alten stammgaesten' und neuen benuetzern nun wieder von montag bis freitag von 9 bis 18.30 uhr zur verfuegung stehen. die besuchersfrequenz bereits der ersten stunden bewies nicht nur, dass die wiedereroeffnung von vielen bibliotheksbenuetzern bereits erwartet wurde, sondern auch, wie verschiedenartige leserwuensche die stadtbibliothek zu erfuellen imstande ist: die ersten drei besucher waren der an entsprechender fachliteratur interessierte medizinstudent ibrahim karram, prof. mag. leopold spitzer von der hochschule fuer musik und darstellende kunst mit dem wunsch nach literatur von und um rainer maria rilke und der 'schubert-fachmann' und ehemalige bundesbahn-zentralinspektor ignaz weinmann.

1025

titel:

(ort)

die wien stadtbibliothek

in der bibliothekswelt des wieners

ausg. vom 1. oktober 1974